



Datenschutzhinweise und Informationspflichten zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bereich „Abteilung 202 Wirtschaftsförderung“ der Stadt Kaufbeuren (Art. 13 DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Gegenstand und Zweck der Verarbeitung

Die Stadt Kaufbeuren führt eine Unternehmensbefragung durch um im Bereich der Wirtschaftsförderung Daten aus der örtlichen Wirtschaft zu erfassen und damit zu verarbeiten. Dies geschieht vor dem Hintergrund der Aufgabe der Stadt eigene Aufgabengebiete besser einschätzen zu können und den Unternehmen eine Plattform zu bieten ihre Meinung zu äußern. Die Unternehmensbefragung wird abschließend ausgewertet, um Erkenntnisse aus den Antworten zu erlangen.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Kaufbeuren, Abteilung 202 Wirtschaftsförderung, Kaiser-Max-Straße 1, 87600 Kaufbeuren
08341/437-156, wifoe@kaufbeuren.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Kaufbeuren, Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Kaiser-Max-Straße 1, 87600 Kaufbeuren 08341/437-140, datenschutzbeauftragter@kaufbeuren.de

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. e Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) i.V.m. Art. 57 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund Ihrer

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Stadt Kaufbeuren verarbeitet für die hier genannten Zwecke folgende personenbezogenen Daten:

- Personenstammdaten (Titel, Name, Vorname, ggf. Geburtsdatum, Anschrift und Kontaktdaten),
- Angaben zu Funktion und Institution
- Informationen zu dem jeweiligen Unternehmen

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden im Bereich „Abteilung 202 Wirtschaftsförderung“ der Stadt Kaufbeuren verarbeitet. Eine Übermittlung an interne Fachbereiche, weitere öffentliche Stellen, Institutionen oder Dritte erfolgt nur unter Berücksichtigung einschlägiger rechtlicher Voraussetzungen oder Ihrer erteilten Einwilligung.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit erfolgt keine Weitergabe oder Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer.



8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Stadt Kaufbeuren speichert personenbezogene Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben einschließlich Dokumentationspflichten erforderlich ist. In der Regel werden personenbezogene Daten zehn Jahre aufbewahrt. In Einzelfällen kann eine kürzere oder auch längere Aufbewahrungsdauer erforderlich sein.

9. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung bei Verarbeitung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung, Widerspruch gegen oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz, Postfach 221219, 80502 München

10. Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sie können Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Stadt Kaufbeuren wird Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verarbeiten. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor dem Zeitpunkt des Widerrufs wird durch diesen nicht berührt.

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten besteht nicht. Es erwachsen daraus keine Nachteile, eine Beteiligung an der Unternehmensumfrage kann sich allerdings positiv auf den Wirtschaftsstandort Kaufbeuren auswirken.